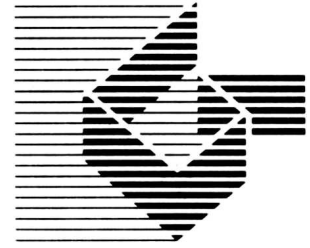


Gutekunst Stahlverformung KG • Siemensstr. 11 • 72285 Pfalzgrafenweiler



Rev. 2.0/2008

# **Umwelterklärung 2008 der Firma Gutekunst KG Stahlverformung**

Gutekunst KG  
Siemensstraße 11  
72285 Pfalzgrafenweiler  
e-Mail: [info@gutekunst-kg.de](mailto:info@gutekunst-kg.de)  
Internet: [www.gutekunst-kg.de](http://www.gutekunst-kg.de)

Telefon:  
07445/8516-0  
Telefax:  
07445/2024

Deutsche Bank Esslingen  
Konto 1587 088  
(BLZ 61170076)

## **Inhaltsverzeichnis der Umwelterklärung 2008:**

- 1. Firmenvorstellung**
- 2. Umweltpolitik der Firma Gutekunst KG Stahlverformung**
- 3. Organisation des Umweltmanagementsystems**
- 4. Umweltbericht 2007**
- 5. Umweltziele für 2008**
- 6. Formalien**
- 7. Gültigkeitserklärung**

## 1. Firmenvorstellung

Das Unternehmen Gutekunst Stahlverformung KG wurde 1990 von der Mutterfirma Gutekunst & Co, mit Hauptsitz in Metzingen, abgekoppelt und ist seitdem als eigenständiger Betrieb in Pfalzgrafenweiler beheimatet.

In den Folgejahren wurde das Unternehmen kontinuierlich vergrößert und sowohl personell als auch produktionstechnisch ausgebaut.

Unter anderem gehört mittlerweile auch Drahterodieren sowie Laserschneiden zum Produktionsspektrum.

Als eigenständiges Unternehmen produzieren und entwickeln wir sämtliche Federn aus Bandmaterial sowie Drahtbiegeteile und Rechteckfedern.

Als mittelständischer Betrieb beliefern wir ein breites Kundenfeld, hauptsächlich sind es Unternehmen aus der Automobilindustrie und dem Maschinenbau.

Im Jahre 2003 wurde unser Qualitätsmanagementsystem das erste Mal durch den TÜV Süddeutschland nach DIN EN ISO 9001:2000 zertifiziert, im Jahre 2004 folgte dann das Zertifikat nach DIN EN ISO 14001:2005 für unser Umweltmanagementsystem. Im Jahre 2005 schließlich folgte noch die Zertifizierung des Arbeitsschutzmanagementsystems nach OHSAS 18001:1999.

Auch technologisch erfolgt eine ständige Weiterentwicklung. 2001 erfolgte der Einstieg in die Lasertechnologie und seit Herbst 2004 ermöglicht uns der Einsatz eines modernen Glockenofens selbst die Vergütung unserer produzierten Teile.



Gutekunst KG  
Siemensstraße 11  
72285 Pfalzgrafenweiler  
e-Mail: [info@gutekunst-kg.de](mailto:info@gutekunst-kg.de)  
Internet: [www.gutekunst-kg.de](http://www.gutekunst-kg.de)

Telefon:  
07445/8516-0  
Telefax:  
07445/2024

Deutsche Bank Esslingen  
Konto 1587 088  
(BLZ 61170076)

## 2. Umweltpolitik der Firma Gutekunst KG Stahlverformung

Die Firma Gutekunst KG Stahlverformung hat sich den Schutz unserer Umwelt und der menschlichen Gesundheit als vordringliche Aufgabe gesetzt. Hierzu werden von der Geschäftsleitung folgende Ziele vorgegeben:

- Verringerung der relativen Strom- und Wasserverbrauchs (im Verhältnis zur Arbeitszeit).
- Verringerung des relativen Erdgasverbrauches (im Verhältnis zur Arbeitszeit).
- Verringerung des relativen Abfallausstoßes (im Verhältnis zur Arbeitszeit).
- Erhöhung des Umweltbewusstseins der Mitarbeiter durch Schulungen.
- Präventivmaßnahmen im Bereich Arbeitsschutz durch jährlich stattfindende praktische und theoretische Schulungen.

Zur Darstellung unserer Umweltziele wird durch den UMB ein jährlicher Umweltbericht mit den relevanten Kennzahlen, ergänzt durch die Berichte der zuständigen Beauftragten, erstellt.

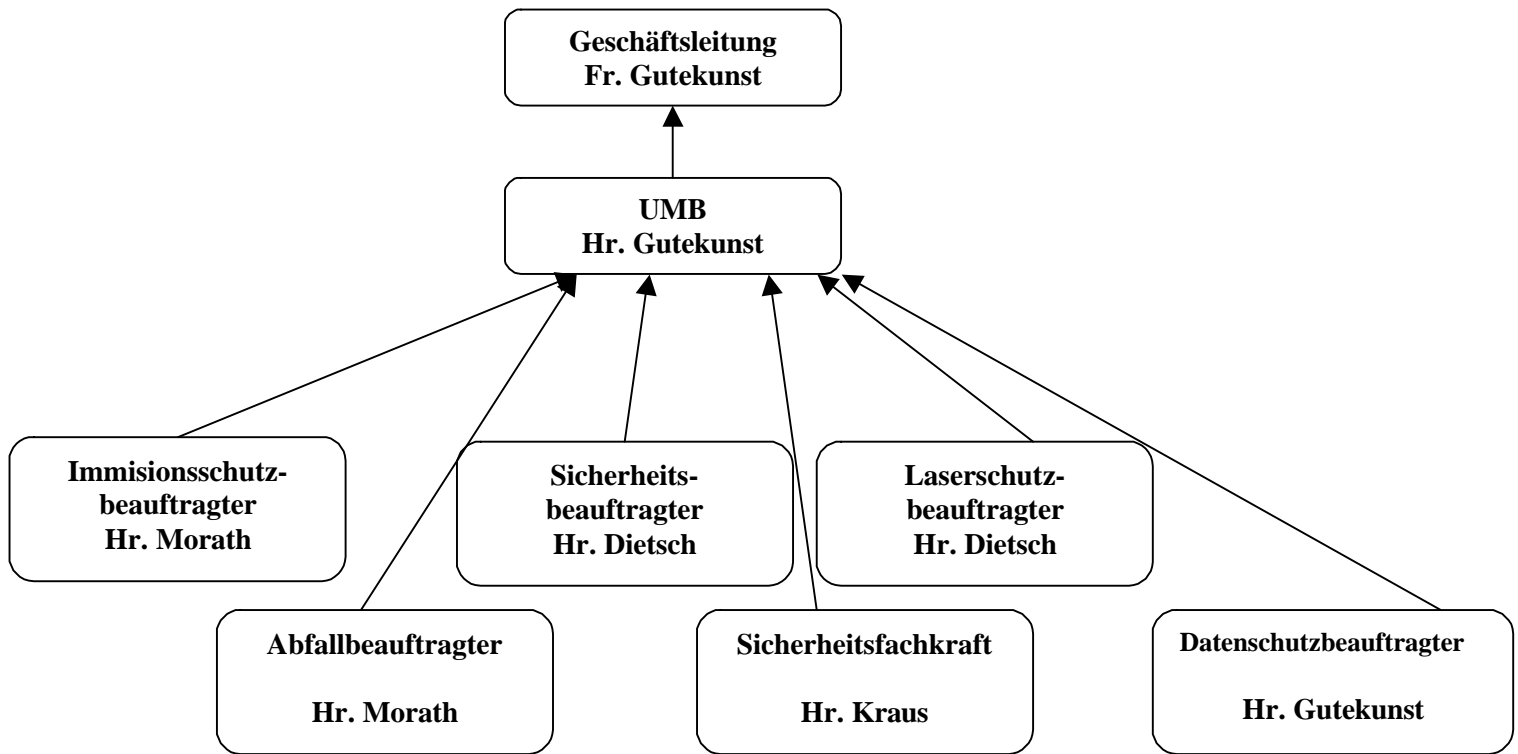
Alle Mitarbeiter sind zur Einhaltung der Richtlinien des Umweltmanagementsystems verpflichtet und müssen daraufhin geschult werden. Die Planung und Umsetzung obliegt dem UMB.

Auch im Umweltmanagementsystem herrscht der Grundsatz der kontinuierlichen Verbesserung, nur durch Mitwirken aller Mitarbeiter können unsere Ziele erreicht werden.

Der UMB ist für die Erstellung, Umsetzung und Bekanntmachung des Umweltmanagementsystems verantwortlich.

Die Geschäftsleitung ist für die Einhaltung der Richtlinien des Umweltmanagementsystems und deren Erfüllung verantwortlich.

## 3. Organisation des Umweltmanagementsystems



## 4. Umweltbericht 2007

Im Jahre 2007 wurden insgesamt 167075 Arbeitsstunden geleistet.  
Dabei kam es zu folgenden Outputs:

- Schrott rostfreies Metall (Schlüssel-Nr.: 120102): 9870 kg (2006: 6760 kg).
- Schrott eisenhaltiges Metall (Schlüssel-Nr.: 120102): 14040 kg (2006: 12580 kg).
- Restmüll (Schlüssel-Nr.: 200301): 14,4 cbm (2006: 14,4 cbm).
- Mischabfälle (Schlüssel-Nr.: 200301): 1490 kg (2006: 1200 kg).
- Altpapier (Schlüssel-Nr.: 200101): 5290 kg (2006: 4000 kg).
- Biomüll (Schlüssel-Nr.: 200201): 720 ltr (2006: 720 ltr).
- Abfall Grüner Punkt (Schlüssel-Nr.: 150107): 300 Säcke (2006: 240 Säcke).

### Sonderabfälle:

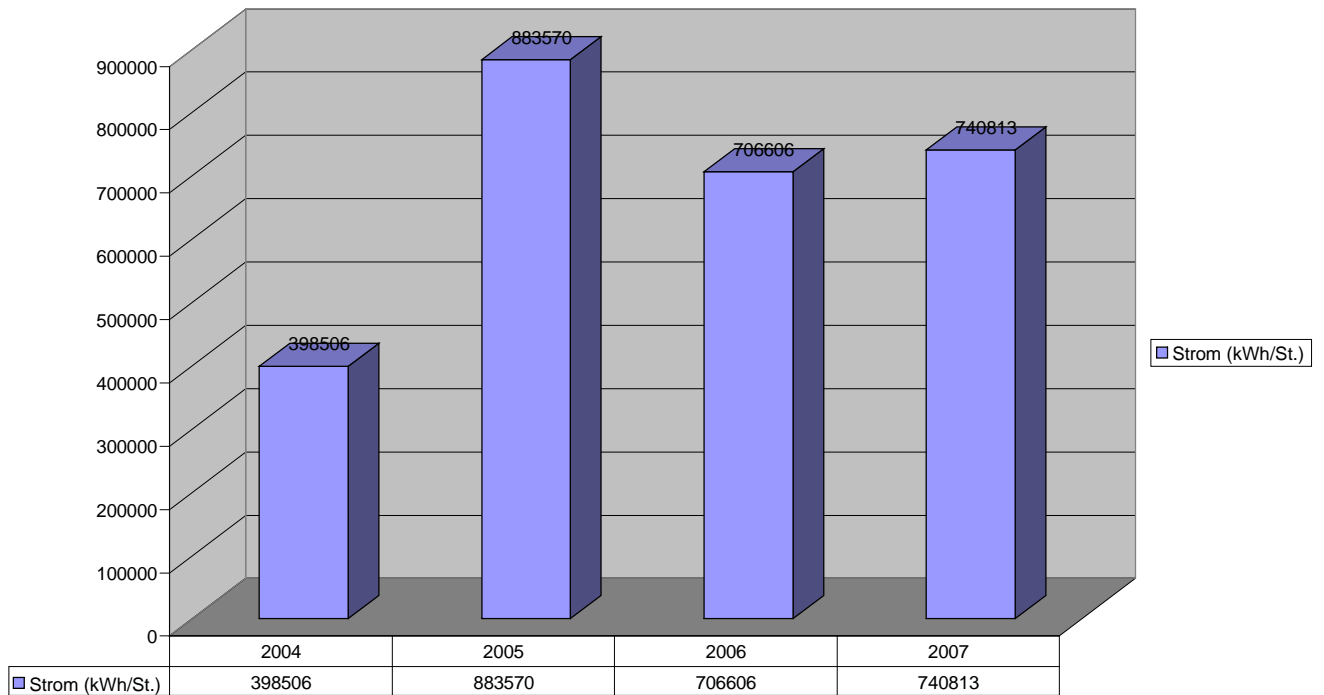
- Trowal-Abfall (Schlüssel-Nr.: 120121): 2000 kg (2006: 1800 kg).
- Öl-Wassergemisch (Schlüssel-Nr.: 130507): 0 ltr.
- Bearbeitungsemulsion (Schlüssel-Nr.: 120109): 725 ltr (2006: 400 ltr).
- Aufsaug- und Filtermatten (Schlüssel-Nr.: 150202): 1200 ltr (2006: 960 ltr).
- Altöl (Schlüssel-Nr.: 130205): 200 ltr.
- Laserstaub: 240 ltr (2006: 180 ltr).
- Erodierharz: 45,0 kg (2006: 45,0 kg).
- Toner (Schlüssel-Nr.: 080317): 12 Stück (2006: 12 Stück).

Zusätzlich wurden noch folgende Ressourcen verbraucht:

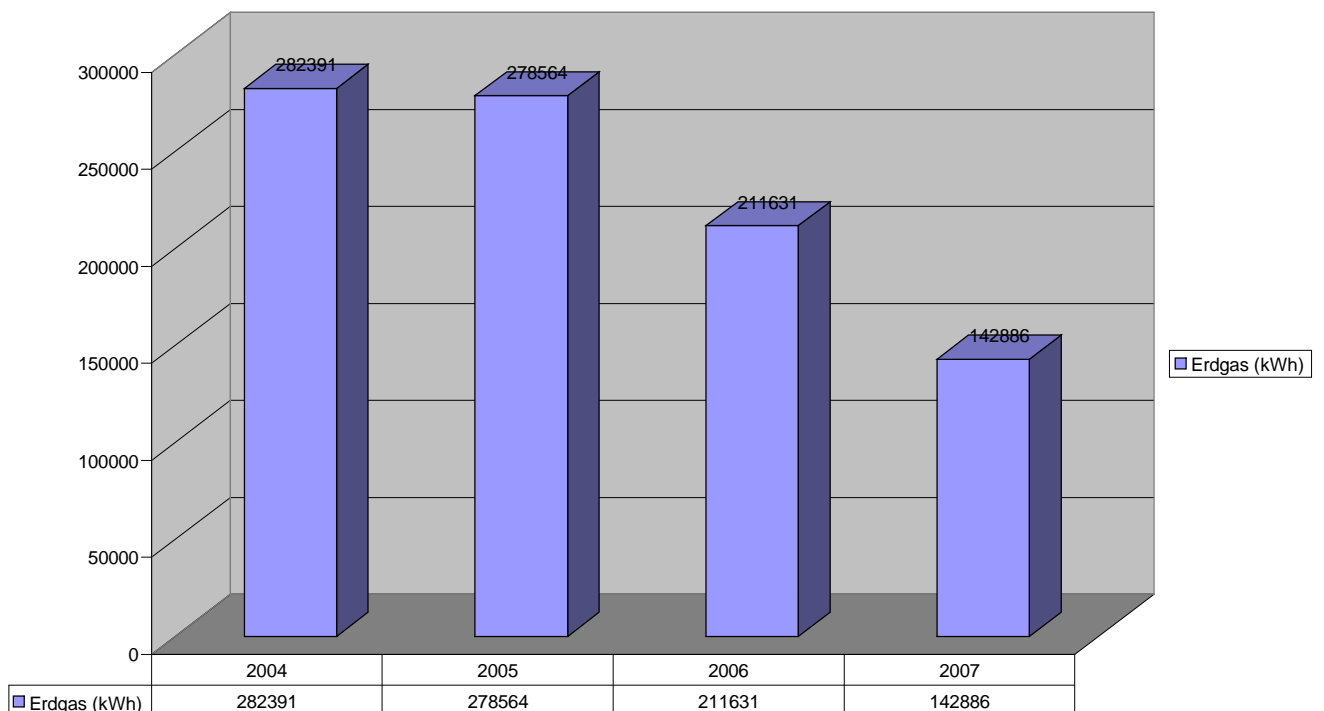
- Strom: 740813 kWh (2006: 706606 kWh.).
- Erdgas: 142886 kWh (2006: 211631 kWh).
- Abwasser: 776 cbm (2006: 1067 cbm).

# GUTEKUNST STAHLVERFORMUNG

Strom (kWh/St.)



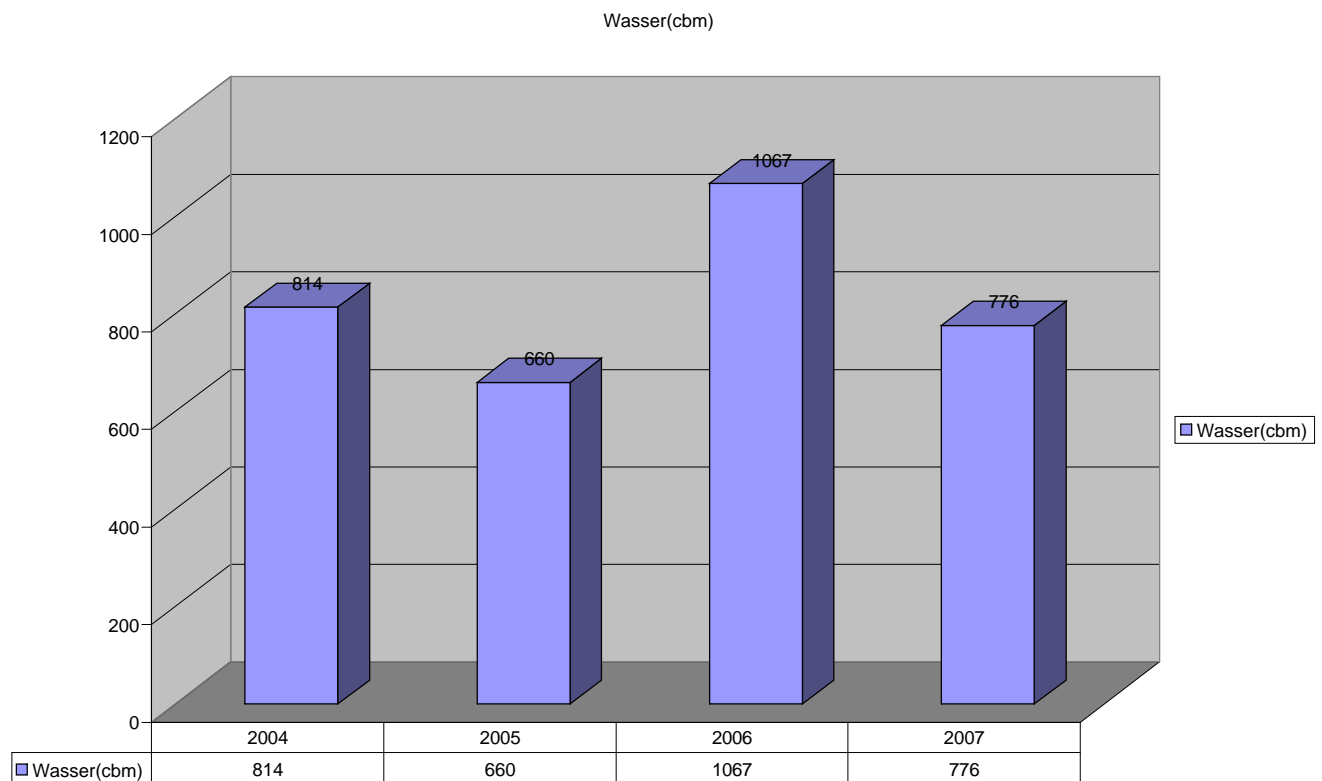
Erdgas (kWh)



Gutekunst KG  
 Siemensstraße 11  
 72285 Pfalzgrafenweiler  
 e-Mail: info@gutekunst-kg.de  
 Internet: www.gutekunst-kg.de

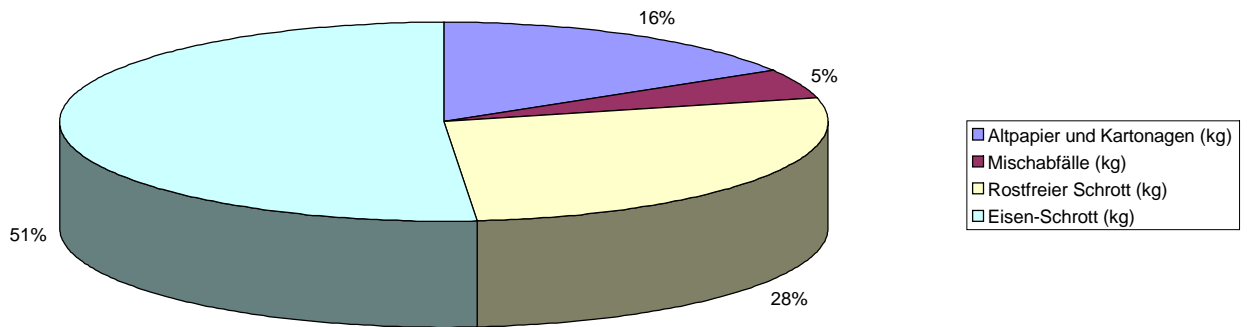
Telefon:  
 07445/8516-0  
 Telefax:  
 07445/2024

Deutsche Bank Esslingen  
 Konto 1587 088  
 (BLZ 61170076)

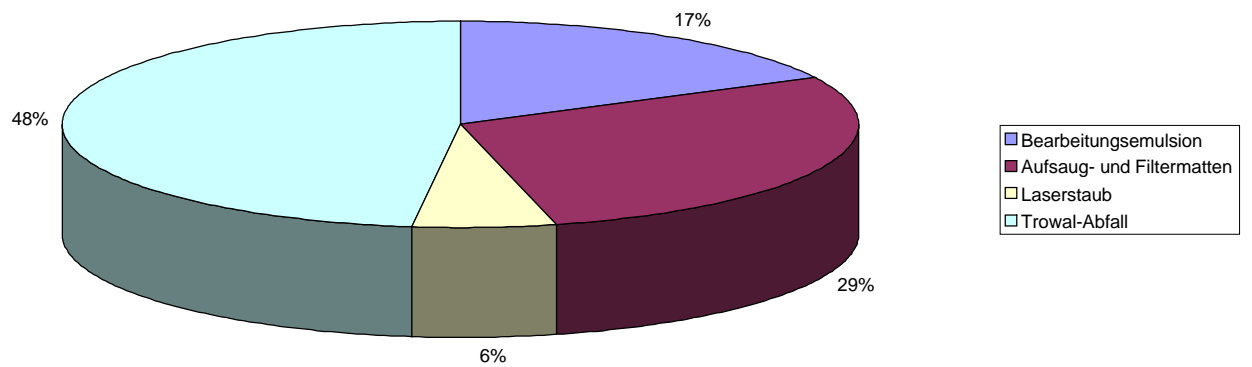


Erklärung: Die Steigerung des Stromverbrauches entspringt der Auftragszunahme und der damit verbundenen Steigerung der Arbeitsstunden (ca. 10%). Dank der rationellen Fertigung in der Produktion (Optimierung der Laserschneidanlage und des Glockenofens) sowie der Schulung der Mitarbeiter und den damit verbundenen Einsparungen als auch dem Einsatz von stromsparenden Betriebsmitteln, wie Stromsparlampen, stromsparenden EDV-Geräten, usw. ist die Zunahme des Stromverbrauchs im Vergleich zu den gestiegenen Arbeitsstunden relativ geringer. Durch den Betrieb des Glockenofens und der Laserschneidmaschine konnte der Verbrauch an Erdgas noch weiter gesenkt werden, da die Abwärme der Anlagen zum Heizen der Produktionshallen gesteuert genutzt wird. Die Verringerung des Wasserverbrauchs lässt sich einfach mit dem Abschluss des Bauvorhabens des neuen Verwaltungstraktes Ende 2006 und der damit verbundenen Rückkehr zur produktionsüblichen Verbrauchsmenge im Jahre 2007 erklären.

Abfallarten 2007



Sonderabfälle 2007



## Arbeitsschutz

- Arbeitsunfälle 2007: 4 (2006: 0).
- Durchgeführte Schulungen 2007: 5 (2006: 5).

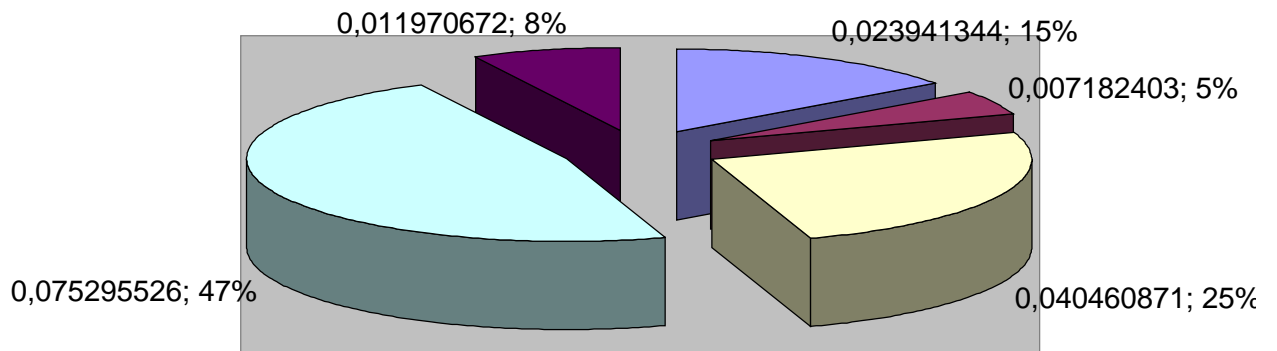
Themen der Schulungen:

- 29.03.2007 Unterweisung Brandschutz Fa. Göckler
- 30.03.2007 Feueralarmprobe
- 23.05.2007 Schulung „Leitern und Tritte“
- 26.06.2007 Schulung der Staplerfahrer
- 26.10.2007 Durchführung eines Gesundheitstages in Zusammenarbeit mit der AOK und der IAS.

- Arbeitsmedizinische Betreuung durch die IAS
- Betriebsbegehungen durch die IAS: 2
- Arbeitsplatzbesichtigungen durch die IAS: 6
- Besprechungen mit der IAS: 9
- Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen durch die IAS: 9 (ohne gesundheitliche Bedenken).
- Spezielle Vorsorgeuntersuchungen durch die IAS:
  - 1.) Lärm I (Siebtest): 4 Tests
  - 2.) Hautuntersuchungen: 4 Untersuchungen
- Messungen am Arbeitsplatz durch die IAS:
  - 1.) Schallpegel: 8 Tests
- Audiometrie durch die IAS:
  - 1.) Audiometrien: 5 Tests
- Beratungen der Mitarbeiter durch die IAS:
  - 1.) 27 Beratungen vor Ort
- Kontakte, usw. mit der IAS:
  - 1.) 15 Besprechungen mit Geschäftsleitung, Behörden, Ärzten, usw.

Zusätzliche Auswertungen der Abfallmengen bezogen auf die geleistete Arbeit:

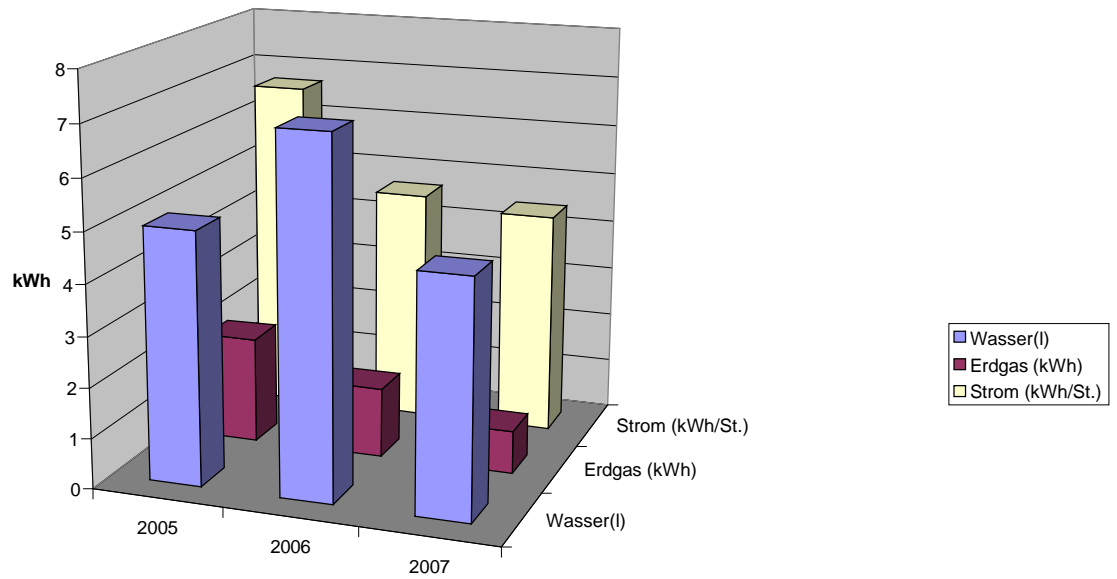
## Abfallarten pro Arbeitsstunde 2007



- |                               |                    |
|-------------------------------|--------------------|
| Altpapier und Kartonagen (kg) | Mischabfälle (kg)  |
| Rostfreier Schrott (kg)       | Eisen-Schrott (kg) |
| Trowal-Abfall                 |                    |

Zusatzklärung: Durch Aufräumarbeiten im Werkzeuglager wurden alte Werkzeuge aus eisenhaltigem Metall entsorgt, daher der überproportional hohe Anteil an Eisen-Schrott.

## Ressourcenverbrauch in kWh pro Arbeitsstunde



	2005	2006	2007
Wasser(l)	4,997	7,025	4,644620679
Erdgas (kWh)	2,11	1,39	0,855220709
Strom (kWh/St.)	6,69	4,65	4,434014664

## 5. Umweltziele 2008

Für das Jahr 2007 hat sich die Firma Gutekunst KG Stahlverformung folgende Ziele gesteckt:

- Ressourcenverbrauch: Der Ressourcenverbrauch soll (im Vergleich zu den dazu gekoppelten Arbeitsstunden durch Optimierung der Arbeitsabläufe und Schulung der Mitarbeiter um 10% gesenkt werden
- Reduzierung des relativen Erdgasverbrauches um 5% gegenüber 2007
- Reduzierung des relativen Wasserverbrauches um 10% gegenüber 2007.
- Realisiert werden sollen diese Ziele durch Reduktion der Heizleistung anhand der Nutzung der Abwärme der Laserschneidanlage und des Glockenofens sowie durch Reduktion des Abwassers durch Regenwassernutzung (Projekt wurde Ende 2005 gestartet) z.B. im Toiletten- und Waschbereich.
- Angestrebt wird eine ständige Steigerung der Sensibilisierung der Mitarbeiter für den betrieblichen Umweltschutz und die Schonung der Ressourcen, dies soll durch Steigerung der innerbetrieblichen Schulungen um mindestens eine weitere Schulung zum Thema „Abwasser“ erreicht werden.
- Ebenso wird eine ständige Steigerung der Sensibilisierung der Mitarbeiter zum Thema Arbeitsschutz und „Gesundheit am Arbeitsplatz“ durch eine weitere Zusammenarbeit mit der IAS angestrebt, dabei sollen auch in diesem Jahr wieder kostenlos Tests für die Mitarbeiter, wie Gehörtests oder Sehtests, angeboten werden.
- Zusätzlich wird zu diesem Thema auch in diesem Jahr ein „Gesundheitstag“ mit einem aktuellen Schwerpunkt angeboten, bei dem Mitarbeiter in aktuellen Gesundheitsfragen informiert werden und zusätzlich noch Blutfett- sowie Blutdruckwerte messen lassen können.
- Für die Abfallarten wird eine relative Reduzierung pro Abfallart um 3 – 5% angestrebt, dies soll durch Schulungen der Mitarbeiter und Optimierung der Produktionsprozesse erfolgen.

## 6. Formalien

- Verantwortlich für das Umweltmanagementsystem ist:

Herr Hagen Gutekunst

Tel.: 07445-851616

Fax: 07445-8516616

E-Mail: [Gutekunst.Hagen@gutekunst-kg.de](mailto:Gutekunst.Hagen@gutekunst-kg.de)

- Verantwortlich in allen Abfall- und Immissionsfragen sowie bei Gefahrstoffen ist:

Herr Bernd Morath

Tel.: 07445-851628

Fax: 07445-851637

E-Mail: [service@gutekunst-kg.de](mailto:service@gutekunst-kg.de)

- Verantwortlich in allen Fragen des Arbeitsschutzes ist:

Herr Oliver Kraus

Tel.: 07445-851647

Fax: 07445-851633

E-Mail: [arbeitssicherheit@gutekunst-kg.de](mailto:arbeitssicherheit@gutekunst-kg.de)

## 7. Gültigkeitserklärung

Hiermit erklärt die Geschäftsleitung, dass die Umweltpolitik und die Umwelterklärung den gesetzlichen Vorgaben sowie den Richtlinien der Umweltnorm DIN EN ISO 14001:2005 entsprechen und die Daten und Informationen dieser Umwelterklärung zuverlässig sind und alle für den Standort relevanten Aspekte in angemessener Weise berücksichtigt werden.

31.03.2008

Frau Sigrid Gutekunst  
Geschäftsleitung